

Im Gemüsebau in der Kultur

**Speisezwiebel (Freiland)**

**Nutzung als Trockenzwiebel / ohne Blatt**

**einsetzbare Pflanzenschutzmittel (Stand: 24.01.2025)**

**einschließlich der einzelbetrieblichen Genehmigungen in Nordrhein–Westfalen**

Quelle: [www.isip.de](http://www.isip.de)

Erläuterungen zum Inhalt, Abkürzungen und Fußnoten siehe unter

[Allgemeine Hinweise](#)

Nachdruck oder auszugsweise Wiedergabe nur mit Genehmigung des Pflanzenschutzdienstes NRW

Die Zugehörigkeit von Speisezwiebel im Kulturstammbaum siehe unter der Liste  
"Kulturgruppen"

Anwendungen für Zwiebeln zur Nutzung mit Laub siehe Liste

[Bundzwiebel](#)

Weitere mögliche Anwendungen siehe auch unter den Listen

"Gemüsekulturen", "Schnecken" und "Mäuse"

Zulassungs-/ Genehmigungsänderungen bzw. neu aufgenommene Indikationen sind gelb unterlegt

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tage 3) FR
---	----------	---------	--	----------------------------

## Herbizide

Ungräser				
<b>AGIL-S</b> <b>034107-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Einjährige Rispe, Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 11-45	30
<b>ARRODIM</b> <b>00B059-00</b> 240 g/l Clethodim  31.05.2027	<b>ZU</b>	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige (BBCH 12-29). Nach dem Auflaufen. Vorgeschriebener Mischungspartner 1 l/ha ARROACTIVE (00B251-00). Kultur: BBCH 13-41	56
<b>Focus Ultra</b> <b>033964-00</b> 100 g/l Cycloxydim  31.12.2025	<b>ZE</b>	5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter, bei Unkrauthöhe bis ca. 25 cm. Kultur: ab BBCH 11	28

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3)
				FR

Ungräser - Fortsetzung				
<b>Focus Ultra</b> <b>033964-00</b> 100 g/l Cycloxydim  31.12.2025	<b>ZE</b>	2,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Ausfallgetreide Unkräuter (BBCH 12-29), ausgenommen Einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen der Kultur. Kultur: ab BBCH 11	28
<b>Fusilade MAX</b> <b>024847-00</b> 107 g/l Fluazifop-P  31.05.2027	<b>ZE</b>	2 l/ha max.1 Anw.	Gegen Gemeine Quecke (BBCH 12-14). Nach dem Auflaufen oder nach dem Stecken.	28
<b>Fusilade MAX</b> <b>024847-00</b> 107 g/l Fluazifop-P  31.05.2027	<b>ZE</b>	1 l/ha max.1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 12-21), ausgenommen Einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen oder nach dem Stecken.	28
<b>KALAMOS</b> <b>00B068-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	1,5 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen, bei 15-20 cm Unkrauthöhe.  Kultur: BBCH 09-53 <b>Schäden, einschließlich Ertragsminderung möglich.</b>	35
<b>KALAMOS</b> <b>00B068-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	0,6 l/ha max. 2 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen, bei 15-20 cm Unkrauthöhe im Abstand von mind. 12 Tagen, im Splittingverfahren.  Kultur: BBCH 09-53 <b>Schäden, einschließlich Ertragsminderung möglich.</b>	35
<b>KALAMOS</b> <b>00B068-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	0,7 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Ausfallgetreide, Gemeiner Windhalm. Nach dem Auflaufen.  Kultur: BBCH 09-53	35
<b>KALAMOS</b> <b>00B068-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	0,6 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Deutsches Weidelgras, Flughafer, Schadhirsen. Nach dem Auflaufen.  Kultur: BBCH 09-53	35
<b>PHANTOM</b> <b>00A442-00</b> 106,742 g/l Fluazifop-P  31.05.2027	<b>ZU</b>	1 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Ausfallgetreide, einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 12-21), ausgenommen Einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen, nach dem Stecken UND nach dem Auflaufen der Unkräuter.  Kultur: ab BBCH 10	28

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3) FR

Ungräser - Fortsetzung				
<b>PROPAK</b> <b>00B048-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	0,7 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter ausgenommen einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: BBCH 09-53	30
<b>PROPAK</b> <b>00B048-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	1,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter bei 15-20 cm Unkrauthöhe. Kultur: BBCH 09-53	30
<b>PROPAK</b> <b>00B048-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter bei 15-20 cm Unkrauthöhe, im Abstand von mind. 12 Tagen, im Splittingverfahren. Kultur: BBCH 09-53	30
<b>READY</b> <b>00B033-00</b> 100 g/l Propaquizafop  30.11.2027	<b>ZU</b>	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 13-21), ausgenommen Einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: BBCH 11-45	35
<b>Sedim 120</b> <b>00B189-00</b> 120 g/l Clethodim  31.08.2027	<b>ZU</b>	0,8 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 12-15), nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 11-18  <b>#Saatkultur</b>	56
<b>Sedim 120</b> <b>00B189-00</b> 120 g/l Clethodim  31.08.2027	<b>ZU</b>	2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeine Quecke (BBCH 14-16), nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: BBCH 11-18  <b>#Saatkultur</b>	56
<b>Select 240 EC</b> <b>024366-00</b> 240 g/l Clethodim  31.08.2027	<b>ZU</b>	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 12-29). Nach dem Auflaufen, vorgeschriebener Mischungspartner: 1 l/ha Actirob B.	56

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Unkräuter				
<b>AMSTAF 800 EC</b> <b>00A956-00</b> 800 g/l Prosulfocarb  31.10.2027	<b>ZE</b>	2 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Efeu-Ehrenpreis, Gemeiner Windhalm, Purpurrote Taubnessel, Vogelmiere, Weißer Gänsefuß. Während der Vegetationsperiode im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 11-12 (1. Behandlung), BBCH 14 (2. Behandlung)  <b>#Saatkultur</b> <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F#
<b>AMSTAF 800 EC</b> <b>00A956-00</b> 800 g/l Prosulfocarb  31.10.2027	<b>ZE</b>	4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Efeu-Ehrenpreis, Gemeiner Windhalm, Purpurrote Taubnessel, Vogelmiere, Weißer Gänsefuß. Während der Vegetationsperiode.  Kultur: BBCH 11-14  <b>#Saatkultur</b> <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F#
<b>Bandur</b> <b>034145-00</b> 600 g/l Aclonifen  31.10.2027	<b>EG</b>	1,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Unkräuter. Nach dem Auflaufen bis zum Keimblatt des Unkrautes im Abstand von 7-14 Tagen.  Kultur: bis BBCH 14 <b>Auflage zum Gewässerschutz beachten</b>	90
<b>Bandur</b> <b>034145-00</b> 600 g/l Aclonifen  31.10.2027	<b>ZE</b>	0,5 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Wolfsmilch-Arten. Nach dem Auflaufen im Abstand von 10-14 Tagen (im Splittingverfahren).  Kultur: BBCH 12-14	49
<b>BARCLAY GALLUP HI-AKTIV</b>  <b>006404-00</b> 490 g/l Glyphosat  15.12.2024	<b>ZU</b>	2,2 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Bis 2 Tage vor der Saat.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b> <b>Abverkauf 15.06.25, Aufbrauchfrist 15.06.26</b>	F
<b>BELOUKHA</b> <b>008528-00</b> 680 g/l Pelargonsäure  15.12.2025	<b>ZE</b>	16 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Saat, vor dem Auflaufen, im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 00-08	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Unkräuter - Fortsetzung				
<b>Boxer</b> <b>033838-00</b> 800 g/l Prosulfocarb  30.04.2025	<b>ZE</b>	4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeinen Windhalm, Einjährige Rispe, Acker-Fuchsschwanz, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, im Nachauflauf. Kultur: BBCH 11-13 <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F
<b>Cadou SC</b> <b>005908-00</b> 500 g/l Flufenacet  15.06.2026	<b>ZE</b>	0,48 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Acker-Fuchsschwanz, Einjährige Rispe, Hühnerhirse, Zurückgebogener Amaranth, Ackerhellerkraut. Nach der Saat, vor dem Auflaufen.	F
<b>Credit Xtreme</b> <b>00A370-00</b> 540 g/l Glyphosat  15.12.2026	<b>ZU</b>	3,33 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b>	F
<b>Credit Xtreme</b> <b>00A370-00</b> 540 g/l Glyphosat  15.12.2026	<b>ZU</b>	2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Saat, vor dem Auflaufen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b>	F
<b>Dominator 480 TF</b>  <b>026923-00</b> 480 g/l Glyphosat  15.12.2026	<b>ZU</b>	2,25 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis zwei Tage vor der Saat.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b>	F
<b>Dominator 480 TF</b>  <b>026923-00</b> 480 g/l Glyphosat  15.12.2026	<b>ZU</b>	3,75 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach der Ernte oder nach dem Wiederergrünen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b>	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) FR

Unkräuter - Fortsetzung				
<b>Finalsan Unkrautfrei</b> 024645-00 186,7 g/l Pelargonsäure  15.12.2025	ZE	62,5 l/ha  max. 6 Anw. in 250-375 l Wasser/ha	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Vor dem Reihenschluss im Abstand von mind. 3 Tagen. Einzelpflanzenbehandlung mit speziellem Gerät (Kilter AX-1).	F
<b>FLEXIDOR</b> 043673-00 500 g/l Isoxaben  31.12.2027	ZE	0,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter (BBCH 0-08), nach der Saat oder nach dem Pflanzen.  Kultur: BBCH 09-12 <b>Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März. VN 243 kein Nachbau von Wurzel- und Blattgemüse innerhalb von 6 Monaten nach der Anwendung.</b>	F
<b>Follow 333</b> 008116-00 333 g/l Fluroxypyr  31.12.2025	ZE	0,3 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Kletten-Labkraut. Nach dem Auflaufen.  Kultur: BBCH 12-14	F
<b>Lentagran WP</b> 033231-00 450 g/kg Pyridat  31.08.2025	ZU	2 kg/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter. Nach dem Auflaufen.  Kultur: ab BBCH 13	F
<b>LONTREL 720 SG</b> 006851-00 720 g/kg Clopyralid  31.12.2025	ZE	0,083 kg/ha  max. 2 Anw.	Gegen Acker-Kratzdistel. Im Splittingverfahren im Abstand von 5-10 Tagen. Nach dem Auflaufen, bei 15-25 cm Unkrauthöhe.	F
<b>LONTREL 720 SG</b> 006851-00 720 g/kg Clopyralid  31.12.2025	ZE	0,083 kg/ha  max. 2 Anw.	Gegen Acker-Hundskamille, Kamille-, Kreuzkraut-Arten (ab BBCH 10). Im Splittingverfahren im Abstand von 5-10 Tagen. Nach dem Auflaufen, nach dem Auflaufen der Unkräuter.	F
<b>MON 79351 (Roundup Express)</b> 006921-00 480 g/l Glyphosat  15.12.2024	ZU	3,75 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b> <b>Abverkauf 15.06.25, Aufbrauchfrist 15.06.26</b>	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
<b>MON 79351</b> <b>(Roundup Express)</b> <b>006921-00</b> 480 g/l Glyphosat  15.12.2024	ZU	3,75 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Ernte ODER nach dem Wiederergrünen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b> <b>Abverkauf 15.06.25, Aufbrauchfrist 15.06.26</b>	F
<b>Roundup Future</b> <b>00A042-00</b> 500 g/l Glyphosat  15.12.2026	ZU	2,16 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Ernte ODER nach dem Wiederergrünen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b>	F
<b>Roundup Future</b> <b>00A042-00</b> 500 g/l Glyphosat  15.12.2026	ZU	3,2 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b>	F
<b>Roundup Future</b> <b>00A042-00</b> 500 g/l Glyphosat  15.12.2026	ZU	3,2 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, während der Vegetationsperiode, vor dem Auflaufen. Kultur: BBCH 00-03 <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b>	F
<b>Roundup PowerFlex</b> <b>006149-00</b> 480 g/l Glyphosat  16.11.2024	ZE	2,25 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Vor dem Auflaufen.  Kultur: bis BBCH 05 <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b> <b>Abverkauf 16.05.25, Aufbrauchfrist 16.05.26</b>	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
<b>Roundup PowerFlex</b> <b>006149-00</b> 480 g/l Glyphosat  16.11.2024	ZU	3,75 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach der Ernte oder nach dem Wiederergrünen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b> <b>Abverkauf 16.05.25, Aufbrauchfrist 16.05.26</b>	F
<b>Roundup PowerFlex</b> <b>006149-00</b> 480 g/l Glyphosat  16.11.2024	ZU	3,75 l/ha  max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Bis 2 Tage vor der Saat oder 2 Tage vor dem Pflanzen.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b> <b>Abverkauf 16.05.25, Aufbrauchfrist 16.05.26</b>	F
<b>Roundup Ultra</b> <b>044142-00</b> 360 g/l Glyphosat  15.12.2024	EG	33%	Gegen Distel (Nesterbehandlung). Nachauflauf, Einzelpflanzenbehandlung im Streichverfahren.  Kultur: BBCH 12-14 <b>#Speisezwiebel (gesät)</b>  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b> <b>Abverkauf 15.06.25, Aufbrauchfrist 15.06.26</b>	F#
<b>Roundup Ultra</b> <b>044142-00</b> 360 g/l Glyphosat  15.12.2024	EG	3-5 l/ha max. 1 Anw.	Vorkulturbehandlung. 2 Wochen vor der Gemüse-Nachbaukultur.  <b>#Anwendung nur in gepflanzten Kulturen</b>  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b> <b>Abverkauf 15.06.25, Aufbrauchfrist 15.06.26</b>	F#
<b>Spectrum</b> <b>024803-00</b> 720 g/l Dimethenamid-P  30.04.2025	ZE	1,4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Amaran-, Franzosenkraut-, Kamille-Arten, Schadhirsen, Gemeines Kreuzkraut, Kleine Brennessel bis BBCH 12. Nach dem Auflaufen.  Kultur: bis BBCH 14	F



Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3) FR

Unkräuter - Fortsetzung				
<b>Stomp Aqua</b> <b>005958-00</b> 455 g/l Pendimethalin  30.06.2025	<b>ZE</b>	1,1-1,2 l/ha max. 3 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen: Acker-Hundskamille, Kamille-Arten, Kletten-Labkraut, Gemeines Kreuzkraut, Franzosenkraut-Arten, bis BBCH 11. Anwendung im Splittingverfahren: 1. Behandlung: 1,2 l/ha vor dem Auflaufen 2. Behandlung: 1,1 l/ha und 3. Behandlung: 1,2 l/ha nach dem Auflaufen, im Abstand von 1-6 Wochen.  Kultur: bis BBCH 14 <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F
<b>Stomp Aqua</b> <b>005958-00</b> 455 g/l Pendimethalin  30.06.2025	<b>ZE</b>	1,75 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, ausgenommen: Acker-Hundskamille, Kamille-Arten, Kletten-Labkraut, Gemeines Kreuzkraut, Franzosenkraut-Arten, bis BBCH 11. Anwendung im Splittingverfahren: 1. Behandlung vor dem Auflaufen, 2. Behandlung nach dem Auflaufen, im Abstand von 2-8 Wochen.  Kultur: bis BBCH 14 <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F
<b>Stomp Aqua</b> <b>005958-00</b> 455 g/l Pendimethalin  30.06.2025	<b>ZU</b>	4,4 l/ha max. 1 Anw	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut. Vor dem Auflaufen.  <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F
<b>Stomp Aqua</b> <b>005958-00</b> 455 g/l Pendimethalin  30.06.2025	<b>ZU</b>	3,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut und Kamille-Arten. Nach dem Auflaufen.  <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F
<b>Stomp Aqua</b> <b>005958-00</b> 455 g/l Pendimethalin  30.06.2025	<b>ZU</b>	4,4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut und Kamille-Arten. Nach dem Auflaufen.  <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F
<b>Stomp Aqua</b> <b>005958-00</b> 455 g/l Pendimethalin  30.06.2025	<b>ZU</b>	3,5 l/ha max. 1 Anw	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut. Vor dem Auflaufen.  <b>Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!</b>	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag 3) FR

### Unkräuter - Fortsetzung

<b>Tomigan 200</b> <b>007138-00</b> 200 g/l Fluroxypyr 31.12.2025	<b>EG</b>	0,45 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Kletten-Labkraut. Nach dem Auflaufen im Abstand von 4-7 Tagen.	F
<b>TOUCHDOWN QUATTRO</b> <b>025079-00</b> 360 g/l Glyphosat 31.12.2026	<b>EG</b>	3-5 l/ha max. 1 Anw.	Vorkulturbehandlung 2 Wochen vor der Gemüse-Nachbaukultur.  <b>Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.</b>	F
<b>Vorox F</b> <b>024895-60</b> 500 g/kg Flumioxazin 30.06.2025	<b>EG</b>	0,06 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter.  Kultur: BBCH 01-14	F

### Insektizide und Akarizide

#### Beißende Insekten

<b>BENEVIA</b> <b>00A175-00</b> 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	<b>ZE</b>  <b>B1</b>	750 ml/ha max. 2 Anw.	Gegen Zwiebelfliege. Bei Befallsbeginn. Im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 12-79	14
<b>DiPel DF</b> <b>00A304-00</b> 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2025	<b>ZU</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	1 kg/ha max. 8 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen ab Larvenstadium L1. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.	F
<b>Dipel ES</b> <b>024080-00</b> 33,2 g/l Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	0,3 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, ausgenommen Eulenarten. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen.  Kultur: ab BBCH 11	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3)
				FR

Beißende Insekten - Fortsetzung				
<b>Force 20 CS</b> <b>034006-00</b> 200 g/l Tefluthrin  31.12.2027	<b>ZE</b>  <b>B3</b>	62,5 ml pro Saatgut-einheit max. 1 Anw.	Gegen Schnellkäfer (Drahtwurm). Vor der Saat pflügen, max. Mittelaufwand 218,75 ml/ha (entsprechend max. 3,5 Saatguteinheiten pro ha).  Kultur: BBCH 00	F
<b>Karate Zeon</b> <b>024675-00</b> 100 g/l lambda-Cyhalothrin  31.03.2025	<b>EG</b>  <b>B4</b>	75 ml/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsgefahr, vor der Pflanzung spritzen.  <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b>	F#
<b>Karate Zeon</b> <b>024675-00</b> 100 g/l lambda-Cyhalothrin  31.03.2025	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 10-14 Tagen.  Kultur: ab BBCH 12	21
<b>Karate Zeon</b> <b>024675-00</b> 100 g/l lambda-Cyhalothrin  31.03.2025	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Erdraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 10 Tagen.  Kultur: ab BBCH 10	28
<b>NEU 1153 I EC (Raptol HP)</b> <b>00A122-00</b> 45,9 g/l Pyrethrine  31.08.2026	<b>ZU Bio</b>  <b>B2</b>	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen.  Kultur: BBCH 11-16 <b>#Jungpflanzenanzucht (Stellflächen)</b>	F#
<b>NEU 1153 I EC (Raptol HP)</b> <b>00A122-00</b> 45,9 g/l Pyrethrine  31.08.2026	<b>ZU Bio</b>  <b>B2</b>	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 11-16 <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b>	F#
<b>Soilguard 0.5 GR</b> <b>00A701-00</b> 5 g/kg Tefluthrin  31.12.2025	<b>ZE</b>  <b>B3</b>	15 kg/ha max. 1 Anw.	Gegen Schnellkäfer (Drahtwurm), bei der Saat, als Saatrillenbehandlung mit Erdabdeckung, Ausbringung mit mechanischer Sämaschine.	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

### Beißende Insekten - Fortsetzung

<b>Spruzit</b> <b>Schädlingsfrei</b> <b>024780-00</b> 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl  15.12.2025	<b>ZU</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	6 l/ha  max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  <b>#Jungpflanzen, Gewächshaus</b> <b>Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich</b>	F#
<b>Spruzit</b> <b>Schädlingsfrei</b> <b>024780-00</b> 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl  15.12.2025	<b>ZU</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	6 l/ha  max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen.  <b>#Jungpflanzen in Anzuchtgefäßen auf Stellflächen</b> <b>Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich</b>	F#
<b>XenTari</b> <b>024426-00</b> 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai  30.04.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	1 kg/ha  max. 5 Anw.	Gegen Eulenarten im Larvenstadium L1-L2. Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufwurf, ab Schlüpfen der ersten Larven, im Abstand von 5-7 Tagen.  Kultur: ab BBCH 11	9
<b>XenTari</b> <b>024426-00</b> 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai  30.04.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	0,6 kg/ha  max. 5 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, ausgenommen Eulen-Arten, im Larvenstadium L1- L2. Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufwurf, ab Schlüpfen der ersten Larven, im Abstand von 5-7 Tagen.  Kultur: ab BBCH 11	9

### Lauchmotte (Acrolepiopsis spp.)

<b>Dipel ES</b> <b>024080-00</b> 33,2 g/l Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki  15.08.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	0,3 l/ha  max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen.  Kultur: ab BBCH 11	F
--	--	-----------------------------	---	---

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

### Lauchmotte (*Acrolepiopsis* spp.) - Fortsetzung

<b>XenTari</b> <b>024426-00</b> 540 g/kg <i>Bacillus thuringiensis</i> ssp. <i>aizawai</i>  30.04.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>   <b>B4</b>	0,6 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen Lauchmotte im Larvenstadium L1-L2, Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf, ab Schlüpfen der ersten Larven im Abstand von 5-7 Tagen.  Kultur: ab BBCH 13	7
--	--	--------------------------	--	---

### Saugende Insekten

<b>Eradicoat (Kantaro)</b> <b>00A156-00</b>  573,89 g/l Maltodextrin 28.02.2027	<b>ZU</b> <b>Bio</b>   <b>B2</b>	37,5 l/ha  max. 20 Anw.  in max. 25 ml/l Wasser	Gegen Blattläuse, Weiße Fliegen, Spinnmilben. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	F
<b>Eradicoat Max</b> <b>00A541-00</b>  433,2 g/l Maltodextrin 28.02.2027	<b>ZE</b> <b>Bio</b>   <b>B2</b>	60 l/ha max 20 Anw. in max. 20 ml/l Wasser	Gegen Blattläuse, nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf oder nach Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen.	1
<b>Kaiso Sorbie</b> <b>006387-00</b> 50 g/kg lambda-Cyhalothrin 30.06.2025	<b>ZU</b>    <b>B4</b>	0,15 kg/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn.	28
<b>Karate Zeon</b> <b>024675-00</b> 100 g/l lambda-Cyhalothrin 31.03.2025	<b>EG</b>    <b>B4</b>	75 ml/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsgefahr vor der Pflanzung spritzen.  <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b>	F#
<b>Karate Zeon</b> <b>024675-00</b> 100 g/l lambda-Cyhalothrin 31.03.2025	<b>ZE</b>    <b>B4</b>	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen im Abstand von 10-14 Tagen.  Kultur: ab BBCH 12	21
<b>Micula</b> <b>043743-00</b> 785,57 g/l Rapsöl 31.12.2027	<b>ZU</b> <b>Bio</b>   <b>B4</b>	12 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen.  <b>Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich</b>	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Saugende Insekten - Fortsetzung				
<b>NEU 1153 I EC</b> <b>(Raptol HP)</b> <b>00A122-00</b> 45,9 g/l Pyrethrine  31.08.2026	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>    <b>B2</b>	0,6 l/ha  max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen.  Kultur: BBCH 11-16 <b>#Jungpflanzenanzucht (Stellflächen)</b>	F#
<b>NEU 1153 I EC</b> <b>(Raptol HP)</b> <b>00A122-00</b> 45,9 g/l Pyrethrine  31.08.2026	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>    <b>B2</b>	0,6 l/ha  max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 11-16 <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b>	F#
<b>Neudosan Neu</b> <b>Blattlausfrei</b> <b>034207-00</b> 515 g/l Kali-Seife  15.12.2025	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>    <b>B4</b>	18 l/ha  max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Pflanzengröße bis 50 cm.	F
<b>Neudosan Neu</b> <b>Blattlausfrei</b> <b>034207-00</b> 515 g/l Kali-Seife  15.12.2025	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>    <b>B4</b>	18 l/ha  max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Pflanzengröße bis 50 cm.  <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b> <b>Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich</b>	F#
<b>Neudosan Neu</b> <b>Blattlausfrei</b> <b>034207-00</b> 515 g/l Kali-Seife  15.12.2025	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>    <b>B4</b>	18-27 l/ha  max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse, ausgenommen Grüne Salatblattlaus/Große Johannisbeerblattlaus. Bei Befallsbeginn UND bei Befall, unter Beachtung der Schadensschwelle im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung.	F
<b>Spruzit</b> <b>Schädlingsfrei</b> <b>024780-00</b> 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl  15.12.2025	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>    <b>B4</b>	6 l/ha  max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  <b>#Jungpflanzen, Gewächshaus</b> <b>Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich</b>	F#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e)
				FR

Saugende Insekten - Fortsetzung				
<b>Spruzit</b> <b>Schädlingsfrei</b> <b>024780-00</b> 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl  15.12.2025	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>  <b>B4</b>	6 l/ha  max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  #Jungpflanzen <b>Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich</b>	F#
<b>Spruzit</b> <b>Schädlingsfrei</b> <b>024780-00</b> 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl  15.12.2025	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>  <b>B4</b>	6 l/ha  max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: ab BBCH 11 <b>Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich</b>	3

Thripse				
<b>BENEVIA</b> <b>00A175-00</b> 100 g/l Cyantraniliprole  14.09.2027	<b>ZE</b>  <b>B1</b>	750 ml/ha  max. 2 Anw.	Gegen Zwiebelthrips. Bei Befallsbeginn. Im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 12-79	14
<b>CLAYTON RELIC</b> <b>00B253-00</b> 480 g/l Spinosad  15.03.2026	<b>ZU</b>  <b>B1</b>	200 ml/ha  max. 3 Anw.	Gegen Zwiebelthrips, bei Befallsbeginn, zeitlicher Abstand zwischen der 1. und der 2. Behandlung 10 Tage, nach der zweiten Behandlung mind. 28 Tage.	7
<b>LALGUARD M52 OD</b> <b>007837-00</b> 104,41 g/l Metarhizium brunneum Ma 43  30.04.2025	<b>ZU</b>  <b>Bio</b>  <b>B4</b>	1,25 l/ha  max. 6 Anw.	Gegen Zwiebelthrips. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Nur zur Befallsminderung	1
<b>Minecto One</b> <b>008589-00</b> 400 g/kg Cyantraniliprole  14.09.2027	<b>ZU</b>  <b>B1</b>	312,5 g/ha  max. 1 Anw.	Gegen Zwiebelthrips, bei Befall.  Kultur: BBCH 12-49	14
<b>Movento OD 150</b> <b>026554-00</b> 150 g/l Spirotetramat  <b>30.04.2024</b>	<b>ZU</b>  <b>B1</b>	0,48 l/ha  max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 13-47 <b>Aufbrauchfrist 30.10.25</b>	7

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Thripse - Fortsetzung				
<b>NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00</b> 45,9 g/l Pyrethrine  31.08.2026	<b>ZU Bio  B2</b>	0,6 l/ha  max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen.  Kultur: BBCH 11-16 <b>#Jungpflanzenanzucht (Stellflächen)</b>	F#
<b>NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00</b> 45,9 g/l Pyrethrine  31.08.2026	<b>ZU Bio  B2</b>	0,6 l/ha  max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 11-16 <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b>	F#
<b>NOKAUT 00B156-00</b> 480 g/l Spinosad  15.03.2026	<b>ZU  B1</b>	0,2 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Zwiebelthrips, bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 10 Tagen.	7
<b>SpinTor 005314-00</b> 480 g/l Spinosad  15.03.2026	<b>ZU Bio  B1</b>	0,2 l/ha max. 4 Anw.	Gegen Imagines und Larven. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 10 Tagen.	7

Trauermücken				
<b>Gnatrol SC 008500-00</b> 123 g/l Bacillus thuringiensis ssp. israelensis  15.08.2025	<b>ZE Bio  B4</b>	10 ml/m <sup>2</sup> max. 3 Anw. in min. 2 l/m <sup>2</sup> Wasser	Gegen Trauermücken ab Larve. Vor der Saat UND nach dem Auflaufen (2. und 3. Behandlung), gießen im Abstand von 4-7 Tagen.  Kultur: bis BBCH 14 <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b>	F#

## Fungizide

Auflaufkrankheiten				
<b>Maxim 480 FS 008516-00</b> 480 g/l Fludioxonil  15.06.2026	<b>ZU  B3</b>	100 ml/100 kg Saatgut max. 1 Anw.	Saatgutbehandlung. Gegen Botrytis-Arten. Max. Mittelaufwand 100 ml/ha (entsprechend max. 25 Mio Körner/ha).	F



Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag 3)
				FR

### Auflaufkrankheiten - Fortsetzung

<b>Polyram WG</b> <b>033986-00</b> 700 g/kg Metiram  28.05.2024	<b>ZE</b>   <b>B4</b>	0,2 g/m <sup>2</sup> max. 2 Anw.	Nach der Saat im Abstand von 10-14 Tagen.  Kultur: bis BBCH 12 <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b>	F#
			<b>Anwendungsverbot</b>	
<b>Polyversum</b> <b>008470-00</b> 100 g/kg Pythium oligandrum M1 30.04.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	0,05 kg/ha max. 1 Anw.	Saatgutbehandlung, vor der Saat. Nur zur Befallsminderung.	F
<b>PRESTOP (WP)</b> <b>027495-00</b> 180 g/kg Clonostachys rosea  31.03.2035	<b>ZU</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	0,5 g/l Substrat max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Gegen Rhizoctonia spp., Pythium-, Fusarium-Arten. Substratbehandlung, einmischen. Nur zur Befallsminderung.  <b>#Jungpflanzen, Gewächshaus</b>	1#

### Bakterielle Krankheiten

<b>Flowbrix</b> <b>008886-00</b> 638 g/l Kupferoxychlorid  30.06.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	2,6 l/ha max. 3 Anw.	Gegen bakterielle Schaderreger. Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 14-47	3
---	--	-------------------------	--	---

### Brennfleckenkrankheit (Colletotrichum circinans)

<b>Flowbrix</b> <b>008886-00</b> 638 g/l Kupferoxychlorid  30.06.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	2,6 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 14-47	3
---	--	-------------------------	--	---

### Falscher Mehltau (Peronospora spp.)

<b>Alginure Bio</b> <b>Schutz (Frutogard)</b>  <b>007839-00</b> 342 g/l Kaliumphosphonat  31.01.2027	<b>ZE</b>   <b>B4</b>	4 l/ha   max. 4 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 11-48	14
---	--------------------------------	-------------------------------	--	----

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Falscher Mehltau ( <i>Peronospora</i> spp.) - Fortsetzung				
<b>AZOSHY</b> <b>00A150-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen</b>	14
<b>Chamane</b> <b>008316-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 13-45 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen</b>	14
<b>CLAYTON</b> <b>AUGUSTA</b> <b>00A894-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen</b>	14
<b>Cuprozin progress</b>  <b>006895-00</b> 383 g/l Kupferhydroxid  30.09.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	2 l/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: ab BBCH 13	3
<b>Cuprozin progress</b>  <b>006895-00</b> 383 g/l Kupferhydroxid  30.09.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	2 l/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 13-48	3
<b>Enervin SC</b> <b>008966-00</b> 200 g/l Ametoctradin  31.12.2026	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1,2 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 15-48 <b>Auf derselben Fläche innerhalb eines Kalenderjahres sowie in dem folgenden Kalenderjahres keine zusätzliche Anwendung von Mitteln, die den Wirkstoff Ametoctradin enthalten.</b>	7
<b>Fandango</b> <b>025315-00</b> 100 g/l Fluoxastrobin + 100 g/l Prothioconazol 15.06.2026	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1,25 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.	14

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Falscher Mehltau ( <i>Peronospora</i> spp.) - Fortsetzung				
<b>Flowbrix</b> 008886-00 638 g/l Kupferoxychlorid  30.06.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	2,6 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 14-47	3
<b>Fulial</b> 00B116-00 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen.</b>	14
<b>HILL-STAR</b> 00A584-00 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen</b>	14
<b>Kelsos</b> 00A979-00 500 g/l Fluazinam  15.04.2027	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	0,5 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen, nur zur Befallsminderung.  Kultur: BBCH 15-48	28
<b>LS AZOXY</b> 007180-00 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Nur zur Befallsminderung.  Kultur: BBCH 14-48	14
<b>Orondis Plus</b> 00A426-00 100 g/l Oxathiapiprolin  03.03.2028	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	0,2 l/ha max. 3 Anw.	Ab Frühjahr, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 13-49	7
<b>Ortiva</b> 024560-00 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2024	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: ab BBCH 13 <b>Abverkauf 30.06.25, Aufbrauchfrist 30.06.26</b>	14

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Falscher Mehltau ( <i>Peronospora</i> spp.) - Fortsetzung				
<b>Orvego</b> 026833-00 225 g/l Dimethomorph + 300 g/l Ametoctradin  31.12.2024	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	0,8 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-21 Tagen.  Kultur: BBCH 41-48 <b>Auf derselben Fläche innerhalb eines Kalenderjahres keine zusätzliche Anwendung von Mitteln, die den Wirkstoff Ametoctradin enthalten.</b>  <b>Abverkauf 30.06.25, Aufbrauchfrist 30.06.26</b>	14
<b>Pablo</b> 00B003-00 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen</b>	14
<b>PANTHA</b> 00B242-00 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 bis 10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen.</b>	14
<b>Polyram WG</b> 033986-00 700 g/kg Metiram  28.05.2024	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	0,2 g/m <sup>2</sup> max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 10-14 Tagen.  Kultur: bis BBCH 12 <b>#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</b>  <b>Anwendungsverbot</b>	F#
<b>ROMEO</b> 00A144-00 941 g/kg Cerevisane  23.04.2031	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	0,75 kg/ha max. 8 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Nur zur Befallsminderung	1
<b>ROUBAIX</b> 00B023-00 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen</b>	14
<b>Zorvec-Endavia</b> 00A305-00 62,30 g/l Bentiavalicarb- + 30 g/l Oxathiapiprolin  13.06.2024	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	0,5 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: ab BBCH 13  <b>Anwendungsverbot</b>	28

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Falscher Mehltau ( <i>Peronospora</i> spp.) - Fortsetzung				
<b>Zorvec Enicade</b> <b>008946-00</b> 100 g/l Oxathiapiprolin  03.03.2028	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	0,2 l/ha max. 3 Anw.	Im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 13-49	7
<b>ZOXIS SUPER</b> <b>00A124-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	0,8 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 10-49 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen</b>	14

Grauschimmelfäule ( <i>Botrytis</i> spp.)				
<b>Folicur</b> <b>034028-00</b> 250 g/l Tebuconazol  15.08.2027	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand bis zu 21 Tagen.	21
<b>Insure Duo</b>  <b>00A759-00</b> 100 g/l Pyraclostrobin + 200 g/l Boscalid  15.09.2026	<b>ZU</b>  <b>B3</b>	200 ml/ 100 kg Saatgut max. 1 Anw	Saatgutbehandlung vor der Saat. Maximaler Mittelaufwand 13,4 ml/ha (entsprechend max. 6,68 kg Saatgut/ha).	F
<b>Luna Experience</b> <b>026861-00</b> 200 g/l Tebuconazol + 200 g/l Fluopyram  30.06.2027	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	0,5 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 41-49	7
<b>Prepper 480 FS</b> <b>00A215-00</b> 480 g/l Fludioxonil  15.06.2026	<b>ZU</b>  <b>B3</b>	100 ml/dt max. 1 Anw.	Saatgutbehandlung, vor der Saat, max. Mittelaufwand 6 ml/ha (entsprechend max. 6 kg Saatgut/ha).	F
<b>PROBLAD</b> <b>00A852-00</b> 1255,00 g/l Lupinus albus L  27.04.2037	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	3,2 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 8 Tagen.  Kultur: BBCH 19-89	1

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Grauschimmelfäule (Botrytis spp.) - Fortsetzung				
<b>Scala</b> 024225-00 400 g/l Pyrimethanil  15.03.2026	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	2 l/ha max. 2 Anw	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 10 Tagen.  Kultur: BBCH 19-48 <b>Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März</b>	14
<b>Serenade ASO</b> 007918-00 13,96 g/l Bacillus amyloliquefaciens  15.08.2025	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	8 l/ha max. 6 Anw.	Bei Befallsgefahr im Abstand von 5 Tagen, nur zur Befallsminderung.  Kultur: BBCH 12-48  <b>#Gewächshaus</b>	1#
<b>Serifel</b> 008934-00 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens  16.09.2027	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	0,5 kg/ha max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 5 Tagen. Nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck. Kultur: BBCH 10-16  <b>#Jungpflanzen, Gewächshaus</b>	F#
<b>Signum</b> 025483-00 67 g/kg Pyraclostrobin + 267 g/kg Boscalid  15.09.2026	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1,5 kg/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 15-48	14
<b>SWITCH</b> 034419-00 250 g/kg Fludioxonil + 375 g/kg Cyprodinil  31.12.2026	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1 kg/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 14 Tagen.  Kultur: BBCH 19-47	14
<b>VitiSan</b> 007593-00 994,9 g/kg Kaliumhydrogen-carbonat <b>30.09.2023</b>	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	5 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 5-7 Tagen.  <b>Aufbrauchfrist 30.03.25</b>	1
<b>VitiSan</b> 027593-00 989,9 g/kg Kaliumhydrogen-carbonat 31.10.2037	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	5 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 5-7 Tagen, nur zur Befallsminderung.	1

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3) FR

### Grauschimmelfäule (Botrytis spp.) - Fortsetzung

<b>ZOXIS SUPER</b> <b>00A124-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>   <b>B4</b>	0,8 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 10-49 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen</b>	14
--	--------------------------------	-------------------------	---	----

### Mehlkrankheit (Sclerotium spp.)

<b>Folicur</b> <b>034028-00</b> 250 g/l Tebuconazol 15.08.2027	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand bis zu 21 Tagen.	21
<b>Ortiva</b> <b>024560-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2024	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: ab BBCH 13 <b>Abverkauf 30.06.25, Aufbrauchfrist 30.06.26</b>	14
<b>SWITCH</b> <b>034419-00</b> 250 g/kg Fludioxonil + 375 g/kg Cyprodinil  31.12.2026	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1 kg/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 14 Tagen.  Kultur: BBCH 19-47	14

### Pilzliche Blattflecken (Cladosporium spp.)

<b>Folicur</b> <b>034028-00</b> 250 g/l Tebuconazol 15.08.2027	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand bis zu 21 Tagen.	21
<b>Fulial</b> <b>00B116-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen.</b>	14
<b>Ortiva</b> <b>024560-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2024	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: ab BBCH 13 <b>Abverkauf 30.06.25, Aufbrauchfrist 30.06.26</b>	14
<b>SCORE</b> <b>024353-00</b> 250 g/l Difenoconazol  15.03.2027	<b>ZE</b>  <b>B4</b>	0,4 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn.  Kultur: ab BBCH 41	21

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Pilzliche Blattflecken (Cladosporium spp.) - Fortsetzung				
<b>Signum</b> <b>025483-00</b> 67 g/kg Pyraclostrobin + 267 g/kg Boscalid  15.09.2026	<b>ZE</b>    <b>B4</b>	1,5 kg/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 15-48	14

Purpurfleckenkrankheit (Alternaria spp.)				
<b>ASKON</b> <b>006902-00</b> 125 g/l Difenconazol + 200 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>    <b>B4</b>	1 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn.  Kultur: BBCH 41-49	21
<b>ELATUS PLUS</b> <b>008405-00</b> 100,00 g/l Benzovindiflupyr  02.03.2027	<b>ZE</b>    <b>B4</b>	0,5 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn.  Kultur: BBCH 41-48	21
<b>Flowbrix</b> <b>008886-00</b> 638 g/l Kupferoxychlorid  30.06.2025	<b>ZE</b>    <b>B4</b>	2,6 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 14-47	3
<b>Fulial</b> <b>00B116-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>    <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen.</b>	14
<b>SCORE</b> <b>024353-00</b> 250 g/l Difenconazol  15.03.2027	<b>ZE</b>    <b>B4</b>	0,4 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn.  Kultur: ab BBCH 41	21



Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Rost ( <i>Puccinia</i> spp.)				
<b>ASKON</b> <b>006902-00</b> 125 g/l Difenoconazol + 200 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>   <b>B4</b>	1 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn.  Kultur: BBCH 41-49	21
<b>ELATUS PLUS</b> <b>008405-00</b> 100,00 g/l Benzovindiflupyr  02.03.2027	<b>ZU</b>   <b>B4</b>	0,5 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn.  Kultur: BBCH 41-48	21
<b>Fulial</b> <b>00B116-00</b> 250 g/l Azoxystrobin  31.12.2025	<b>ZU</b>   <b>B4</b>	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 14-48 <b>Keine Anwendung auf drainierten Flächen.</b>	14
<b>PROBLAD</b> <b>00A852-00</b> 1255,00 g/l Lupinus albus L  27.04.2037	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	3,2 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 8 Tagen.  Kultur: BBCH 19-89	1

Sklerotiniafäule ( <i>Sclerotinia</i> spp.)				
<b>LALSTOP</b> <b>CONTANS WG</b> <b>034346-00</b> 50 g/kg Coniothyrium minitans Stamm CON/M/91-08 31.07.2033	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B3</b>		Zum Einsatz von LALSTOP CONTANS WG siehe auch unter der Liste „Gemüsekulturen“	
<b>Serifel</b> <b>008934-00</b> 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens  16.09.2027	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	0,5 kg/ha max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 5 Tagen. Nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck. Kultur: BBCH 10-16  <b>#Jungpflanzen, Gewächshaus</b>	F#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Stemphylium-Laubkrankheit (Stemphylium botryosum)				
<b>Flowbrix</b> <b>008886-00</b> 638 g/l Kupferoxychlorid  30.06.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	2,6 l/ha max. 3 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 14-47	3
<b>Kumar</b> <b>007547-00</b> 850 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat  31.08.2025	<b>ZE</b> <b>Bio</b>  <b>B4</b>	3 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen.  Kultur: BBCH 13-49	1
<b>Luna Experience</b> <b>026861-00</b> 200 g/l Tebuconazol + 200 g/l Fluopyram  30.06.2027	<b>ZU</b>  <b>B4</b>	0,5 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 41-49	7

## Sonstige

Keimhemmung				
<b>Fazor</b> <b>026865-00</b> 600 g/kg Maleinsäurehydrazid  31.10.2033	<b>ZU</b>	4 kg/ha max. 1 Anw.	7-14 Tage vor der Ernte.  Kultur: BBCH 47-48	7
<b>ITCAN SL 270</b> <b>007233-00</b> 270 g/l Maleinsäurehydrazid  31.12.2024	<b>ZU</b>	8,9 l/ha max. 1 Anw.	10-14 Tage vor der Ernte.  Kultur: BBCH 47-48  <b>#ausgenommen Pflanzgut</b> <b>Abverkauf 30.06.25, Aufbrauchfrist 30.06.26</b>	4#
<b>ITCAN SL 270</b> <b>027233-00</b> 270 g/l Maleinsäurehydrazid  31.10.2033	<b>ZU</b>	8,9 l/ha max. 1 Anw.	Von Anfang Juli bis Ende September als Ganzpflanzenbehandlung.  Kultur: BBCH 47-48  <b>#Saatkultur</b>	4#

<b>Präparat</b> Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	<b>Aufwand</b>	<b>Anwendungshinweise</b> <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	<b>Wartezeit</b> <b>Tag(e)</b> <b>FR</b>
--	----------	----------------	---	--

### Keimhemmung - Fortsetzung

<b>Restrain</b> <b>00A548-00</b> 900 g/kg Ethylen  31.08.2026	<b>ZU</b>	19 mg/m <sup>3</sup> max. 1 Anw.	Begasen mit speziellem Gerät (RESTRAIN-Generator), nach der Ernte, bei Einlagerung, während der gesamten Lagerperiode.  #Lager	F#
---	-----------	-------------------------------------	--	----

### Wachstumsregler

<b>Atonik</b> <b>00A070-00</b> 2 g/l Natrium-ortho-nitrophenolat + 1 g/l Natrium-5-nitroguaiacolate + 3 g/l Natrium-para-nitrophenolate  31.10.2026	<b>ZE</b>	0,5 l/ha max. 3 Anw.	Zur Verbesserung der Zwiebelqualität und Ertragssteigerung bei Bedarf im Abstand von mind. 7 Tagen.  Kultur: BBCH 12-45	10
---	-----------	-------------------------	---	----

Abkürzungen:

[BBCH: Code für das morphologische Entwicklungsstadium](#)

Bio: im ökologischen Gemüseanbau einsetzbar EG: Genehmigung im Einzelfall FR: Wartezeit Freiland  
GF: Notfallzulassung ZE: Zulassungserweiterung ZU: Zulassung